

FINANZEN | eBook

Content Intelligence

für Finanzwesen und
Buchhaltung

ABBYY

Inhaltsverzeichnis

Sinn für Geld: RPA & Content Intelligence für Finanzwesen und Buchhaltung

Was ist RPA?

Füllen der durch unstrukturierte Inhalte entstandenen Lücke

Drei Automatisierungsstufen und deren Auswirkung auf den Unternehmenswert

Content Intelligence für Finanzwesen und Buchhaltung

Anwendungsfall: Purchase to pay – Rechnungsbearbeitung

Der Vorteil von Content Intelligence

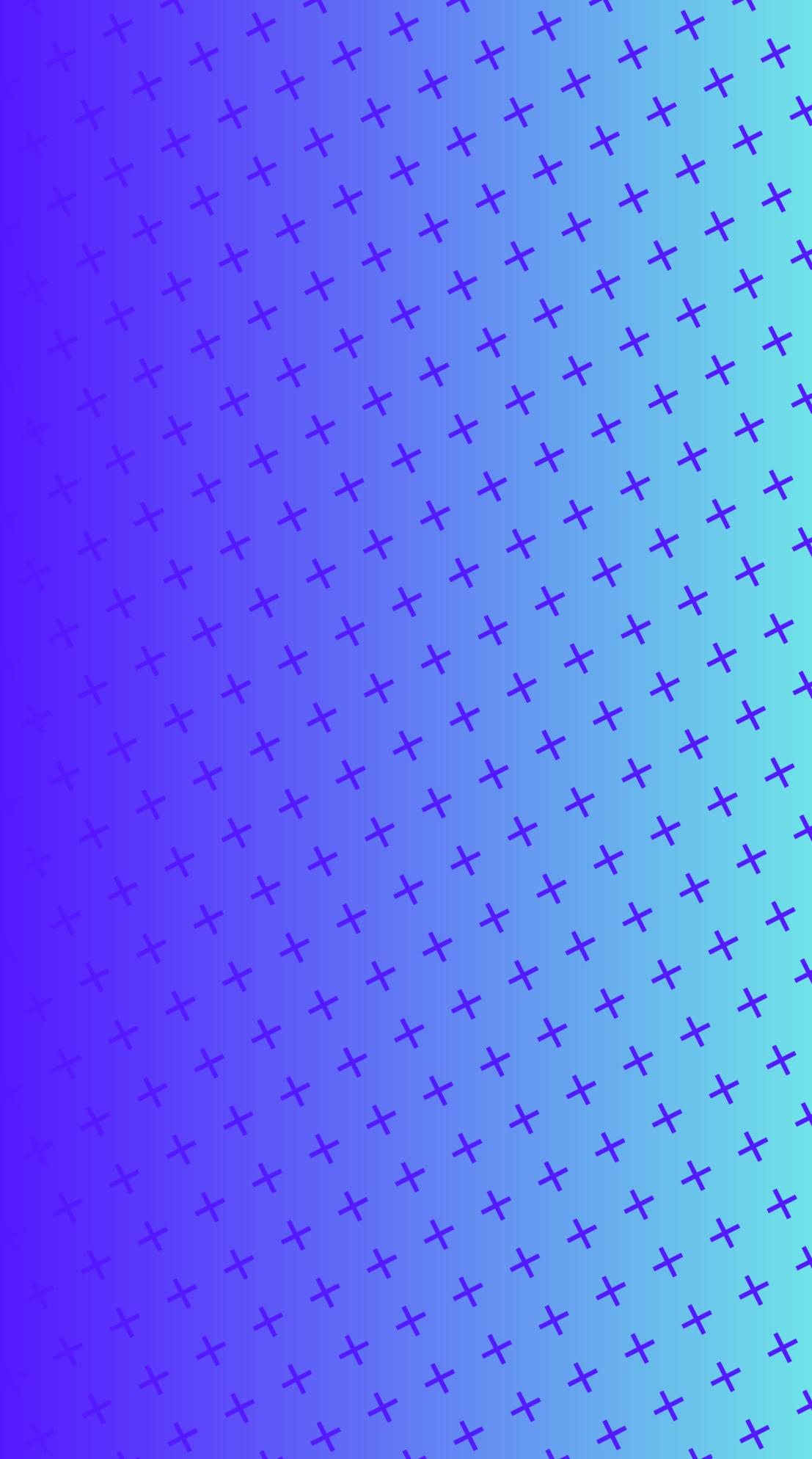
Anwendungsfall: Order to cash – Verkaufsaufträge

Anwendungsfall: Record to report – Finanzierungsvereinbarungen

Andere Anwendungsfälle

Ein Blick in die Zukunft

Bereit loszulegen?



Sinn für Geld:

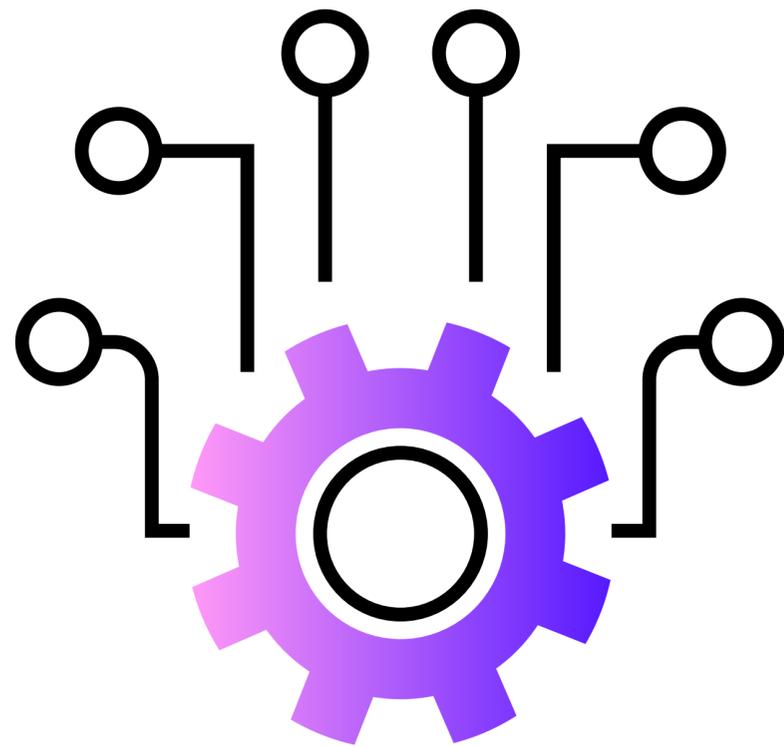
RPA & Content Intelligence für Finanzwesen und Buchhaltung

Führende Finanz- und Rechnungslegungsexperten aus Bereichen wie Gesundheitswesen, Versorgung oder Fertigung stehen einem nie dagewesenen Druck gegenüber, Kosten zu senken, die Produktivität zu steigern und die Berichterstattung in allen Bereichen zu verbessern. Während ERP-Systeme es Organisationen ermöglichen, eine große Anzahl von Finanz- und Rechnungslegungsprozessen zu automatisieren, werden viele alltägliche Aufgaben immer noch von Menschen erledigt, insbesondere wenn es darum geht, Lücken zwischen Anwendungen zu füllen.

In vielen Bereichen des Finanz- und Rechnungswesens fallen unzählige Routinearbeiten an, d.h. Mitarbeiter verbringen viel Zeit mit der manuellen Übertragung von Daten zwischen Anwendungen, Tabellenkalkulationen und anderen Datenquellen sowie mit der Verarbeitung eingehender Dokumente und Bilder von Lieferanten, Anbietern und internen Unternehmensabteilungen. Stellen Sie sich einen Mitarbeiter vor, der hektisch zwischen Bildschirmen hin und her wechselt, um Daten an einem Ort zu erfassen und an einem anderen Ort einzugeben oder um ein E-Mail-Dokument mit Daten zu verarbeiten, die manuell gelesen und zur Verarbeitung in ein System eingegeben werden müssen. Solche Routinearbeit steigert Kosten, behindert die Produktivität und birgt ein hohes Risiko menschlichen Versagens. Trotzdem wird sie von Unternehmen auch weiterhin praktiziert, da es keine kosteneffiziente Alternative gab ... bis jetzt.

Robotic Process Automation (RPA) hat sich als entscheidende Technologie für eine Strategie zur digitalen Transformation von Großunternehmen erwiesen und ermöglicht es diesen, die Automatisierung ihrer Finanz- und Rechnungslegungsprozesse zu erweitern und zu vertiefen. Doch RPA allein reicht nicht aus. Wenn Unternehmen RPA mit den Datentransformationsfunktionen von Content-Intelligence-Plattformen kombinieren, kann das volle Potenzial der Automatisierung endlich realisiert werden.





Was ist RPA?

RPA ist die Verwendung robotergestützter Softwaretechnologie zur Automatisierung von Routineaufgaben, die normalerweise von Menschen ausgeführt werden.

Softwareroboter fungieren als „digitales Personal“, das sich wiederholende, strukturierte, regelbasierte Prozesse ausführt, etwa die Übertragung von Daten zwischen Anwendungen. Dadurch können sich Mitarbeiter auf Tätigkeiten konzentrieren, die kritisches Denken und persönliche Interaktion erfordern, wie den Kundendienst.

RPA ist ideal für Aufgaben geeignet, die:

- sich auf regelbasierte Entscheidungen konzentrieren
- die Verarbeitung großer Datenmengen erfordern
- wenig Variation beinhalten
- von digitalen Daten gestützt werden

Für Organisationen, die Kosten reduzieren, Lieferzeiten verbessern und Qualität sicherstellen möchten, ist RPA die ideale Lösung.

Füllen der durch unstrukturierte Inhalte entstandenen Lücke

RPA kann Unternehmen, die ihre Produktivität steigern möchten, enorme Vorteile bieten ...

... solange ihre Roboter strukturierte digitale Daten haben, mit denen sie arbeiten können. Für Organisationen, die RPA implementieren wollen, bleibt jedoch eine zentrale Frage offen: Was ist mit unstrukturierten Inhalten?

Viele manuelle Prozesse, die sich für RPA eignen, umfassen das Lesen, Klassifizieren und Extrahieren großer Mengen von Daten für die Verarbeitung aus Inhalten, darunter:

- PDF-Dokumente
- E-Mails
- Formulare
- Bilder wie Scans von offiziellen Dokumenten

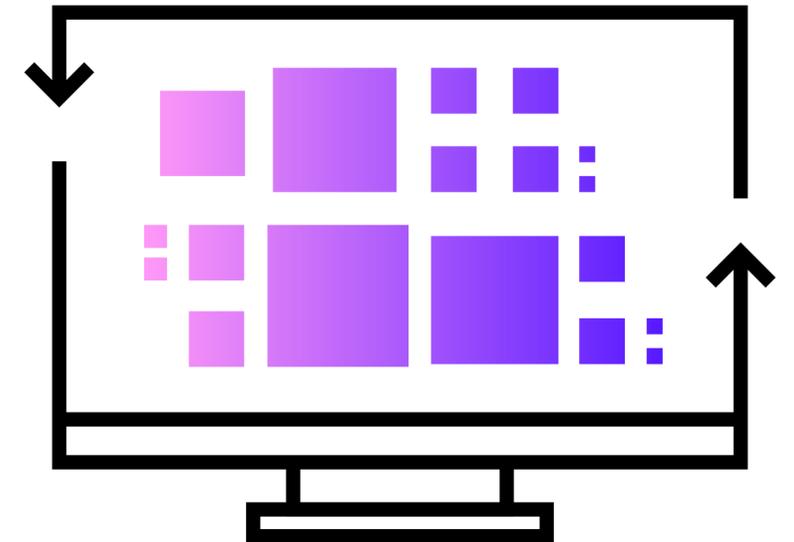


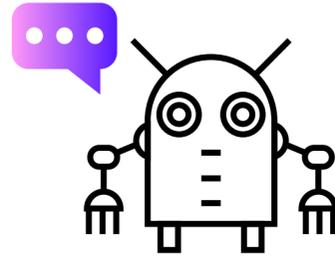
Da Softwareroboter nicht in der Lage sind, unstrukturierte Inhalte zu verstehen und wichtige Daten aus diesen zu extrahieren, sind Organisationen normalerweise auf menschliche Arbeit angewiesen, um die Daten in digitale Formate umzuwandeln. So werden viele der von RPA versprochenen Kosten- und Effizienzvorteile zunichte gemacht. Oder die Unternehmen verzichten ganz auf die Automatisierung inhaltszentrierter Prozesse und hindern sich selbst daran, die Vorteile der Automatisierung auf hochwertige Anwendungsfälle auszudehnen.

Es gibt jedoch einen besseren Weg: Content Intelligence ...

Die Content Intelligence-Lösungen von ABBYY kommen Organisationen auf allen Ebenen von RPA zugute – angefangen bei den einfachsten Automatisierungsrobotern bis hin zum Entwurf von maßgeschneiderten Software-Robotern, die Aufgaben automatisieren, bei denen mehr Intuition, Urteilsvermögen und Problemlösung verlangt ist.

Die Content Intelligence-Plattform von ABBYY ergänzt alle drei digitalen RPA-Klassen. Es arbeitet mit OCR, Maschinellem Lernen sowie Natural Language Processing (NLP)-Technologien, um Inhalte zu identifizieren und zu klassifizieren, Daten zu extrahieren und dabei kontinuierlich aus menschlichem Input zu lernen. Wenn Organisationen RPA mit Content Intelligence kombinieren, eröffnen sie neue Möglichkeiten zur Automatisierung einer breiteren Palette von Prozessen und zur Steigerung des Unternehmenswerts.





RPA

Überwindung von Einschränkungen der durch Menschen gesteuerten Prozesse mithilfe digitaler Daten

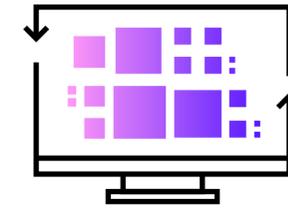
Nachahmung von Benutzeraktivitäten

Verarbeitung strukturierter Daten aus Systemen, Tabellenkalkulationen und Datenbanken

Ermöglichung regelbasierter Automatisierungen von einfachen Prozessen

Stark deterministisch

Allgemeiner Digital Worker mit Unterstützung durch Mitarbeiter



Content Intelligence

Verarbeitung eines erweiterten Datenbereichs durch Einbeziehung unstrukturierter Inhalte

Nachahmung menschlicher Denkprozesse durch „Verstehen“ und Verarbeiten unstrukturierter Inhalte

Verarbeitung strukturierter, semistrukturierter und unstrukturierter Inhalte für eine fundiertere Entscheidungsfindung

Ermöglichung der Automatisierung komplexerer Prozesse durch das überwachte Lernen von Dokumenten

Anwendung maschinellen Lernens und Bereitstellung von Schutzmaßnahmen, die eine Interaktion mit Menschen erfordern

Hochqualifizierter Digital Worker, der ein breites Informationsspektrum verstehen kann

Drei Automatisierungsstufen und deren Auswirkung auf den Unternehmenswert

Digitaler Mitarbeiter: Entwicklung von intelligenteren Robotern

Regeln

Roboter, mit denen vorhandene Anwendungen extrahiert und interpretiert werden, um regelgesteuerte Transaktionen zu automatisieren.

CONTENT INTELLIGENCE

Digitalisierung, durchsuchbare Inhalte, Screen Scraping

Lernen

Roboter können unstrukturierte Inhalte verstehen und auf die Prozessautomatisierung anwenden.

CONTENT INTELLIGENCE

Digitalisierung, Klassifizierung, Extraktion, Lernen

Nachdenken

Roboter automatisieren Aufgaben, die Intuition, Urteilsvermögen oder Problemlösung umfassen. Sie imitieren dabei menschliche Intelligenz und Urteilsvermögen.

CONTENT INTELLIGENCE

Analyse und Verständnis von Texten



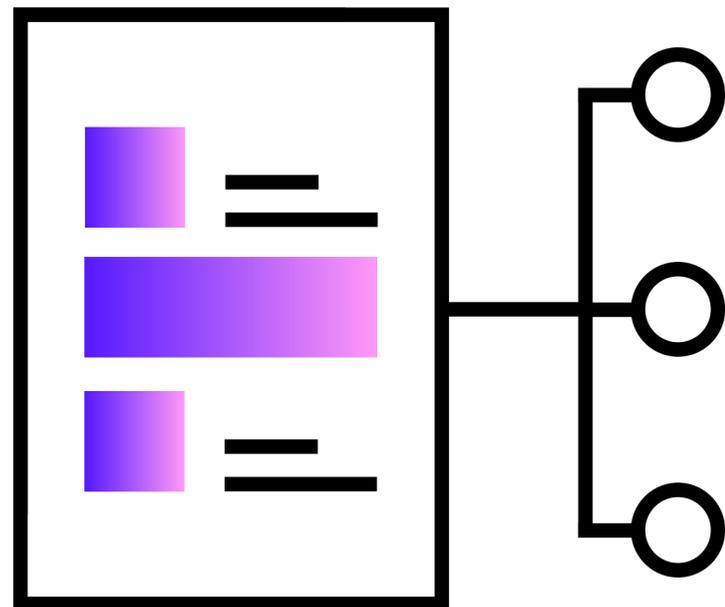
Content Intelligence für Finanzwesen und Buchhaltung

Der Finanz- und Rechnungslegungsbetrieb beruht auf einer großen Anzahl regelbasierter Prozesse mit nur wenigen Abweichungen. Dadurch ist er für die Nutzung automatisierter robotischer Prozesse gut geeignet.

Viele dieser Prozesse erfordern jedoch immer noch die Analyse von semistrukturierten und unstrukturierten Dokumenten. Dies macht die Kombination von RPA und Content Intelligence zur idealen Lösung, um Kosten zu senken und die Produktivität in einer Vielzahl von Anwendungsfällen zu verbessern.

Anwendungsfall

Purchase to pay – Rechnungsbearbeitung



Trotz der Fortschritte in der Automatisierungstechnik wird die Rechnungsverarbeitung in vielen Organisationen immer noch durch viel Handarbeit behindert, was zu Verzögerungen bei der Produktivität und zu Zahlungsfehlern führt. In den meisten Unternehmen gehen Anbieterrechnungen über mehrere Kanäle und in verschiedenen Formaten ein, einschließlich Papierrechnungen, E-Mail-Anhängen im PDF-Format und Links zu Zahlungsportalen. In vielen Kreditorenabteilungen müssen die Mitarbeiter Rechnungen aus verschiedenen Kanälen abrufen und die Details der einzelnen Rechnungen (fälliger Betrag, Kategorie, Rechnungsnummer, Bestellnummer, Anbietername usw.) manuell in das ERP- oder Buchhaltungssystem eingeben. Bei Bestellrechnungen muss der Sachbearbeiter vor der Zahlungsbestätigung die Bestellnummer auf der Rechnung manuell mit der Bestellung abgleichen. Diese zeitaufwändigen Prozesse bergen ein hohes Risiko für menschliche Fehler. Wenn es bei der Bezahlung von Rechnungen zu Verzögerungen kommt, können Verspätungs- oder Zinsgebühren fällig werden. Bearbeitungsfehler werden möglicherweise erst sichtbar, wenn eine falsche Zahlung beim Anbieter eingeht, was eine erneute Bearbeitung der Rechnung erforderlich macht.

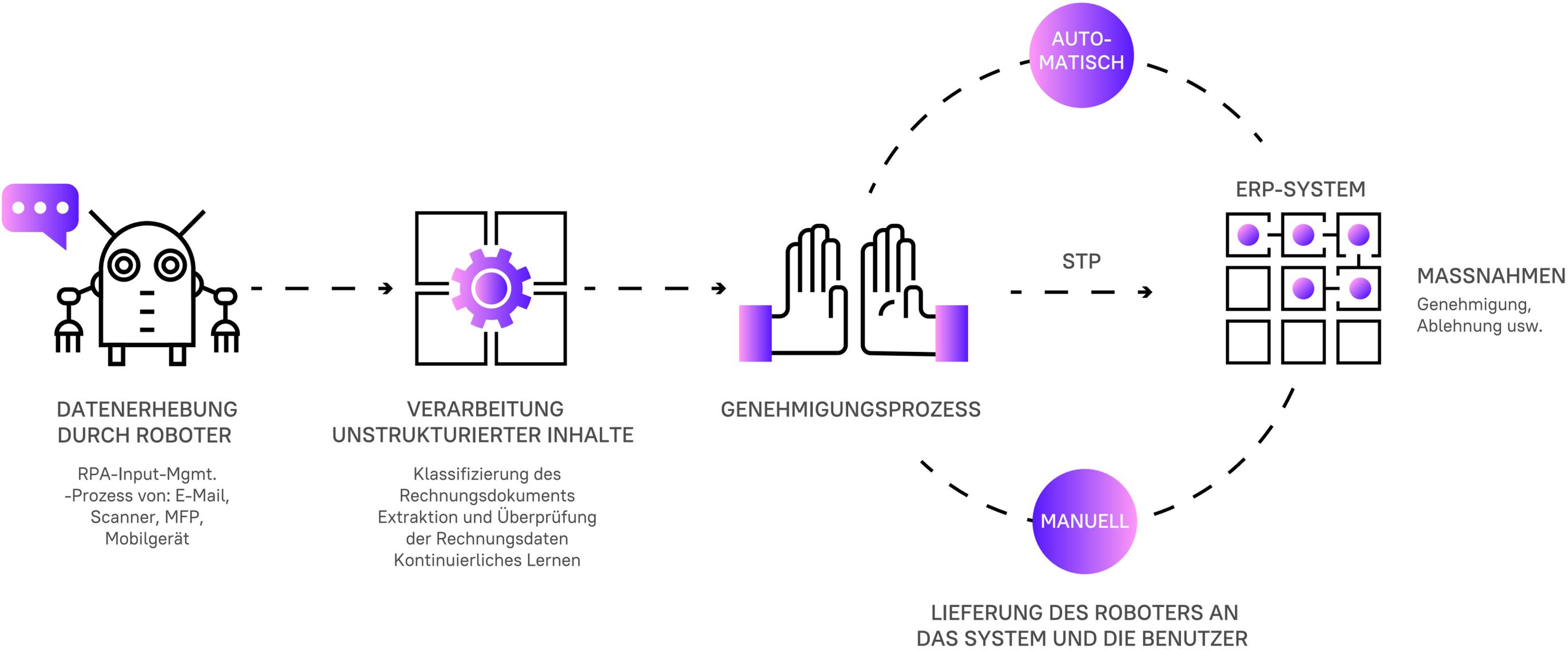
Der Vorteil von Content Intelligence

Wenn Rechnungen in Form von semistrukturierten oder unstrukturierten Inhalten (Papierrechnungen, PDF-Dokumente usw.) eingehen, müssen sie von menschlichem Personal manuell eingegeben werden, wodurch viele der von RPA versprochenen Produktivitäts- und Qualitätsvorteile wegfallen. Eine Content Intelligence-Plattform liest und versteht automatisch zahlungsrelevante Felder in einer Rechnung, sodass die Daten strukturiert und für den Softwareroboter nutzbar sind. Dadurch können Verzögerungen und Fehlerquellen bei der manuellen Verarbeitung vermieden werden.

Wieso RPA?

Durch Robotic Process Automation können Kreditorenabteilungen strukturierte Daten aus verschiedenen Quellen automatisch verarbeiten. Beispielsweise kann ein Roboter Rechnungsdaten aus einem Portal abrufen, die Informationen überprüfen und in ein ERP-System eingeben. Rechnungen, deren Überprüfung fehlgeschlagen ist, können zur Ausnahmebehandlung an einen menschlichen Benutzer weitergeleitet werden.

Der Vorteil von Content Intelligence



Anwendungsfall

Order to cash – Verkaufsaufträge

Wie wir bei der Kreditorenbuchhaltung gesehen haben, haben viele Organisationen das Potenzial der Automatisierung in der Auftragsabwicklung noch nicht voll ausgeschöpft. Die zeitaufwändige und fehleranfällige manuelle Bearbeitung von Aufträgen kann die Produktivität beeinträchtigen, Kosten erhöhen und Gewinnmargen senken.

Kundenbestellungen können in einer Vielzahl von Formaten eingehen, von PDF-Dokumenten, gescannten Bildern und Excel-Dateien bis hin zu E-Mail-Nachrichten. Die manuelle Eingabe durch Mitarbeiter ist zeitaufwändig und birgt ein hohes Fehlerrisiko, wenn täglich hunderte oder sogar tausende Bestellungen bearbeitet werden. Sobald die Bestellung eingegeben ist, umfasst die Verarbeitung normalerweise eine Reihe von Schritten, einschließlich

- 1 Überprüfen der Verfügbarkeit der bestellten Produkte
- 2 Nachschlagen der Vertragspreise
- 3 Durchführen von Kundenbonitätsprüfungen
- 4 Weiterleiten spezieller Lieferanweisungen

Die manuelle Auftragsabwicklung macht eine Organisation anfällig für zahlreiche Risiken, wie etwa Auftragsdoppelung, falsche Preiskalkulation, Lieferverzögerungen oder verpasste Lieferungen sowie die Rückgabe misslungener Aufträge. Fehler und Verzögerungen sind nicht nur kostspielig, sie können auch den Ruf des Unternehmens und die Kundenbeziehungen erheblich schädigen.

Der Vorteil von Content Intelligence

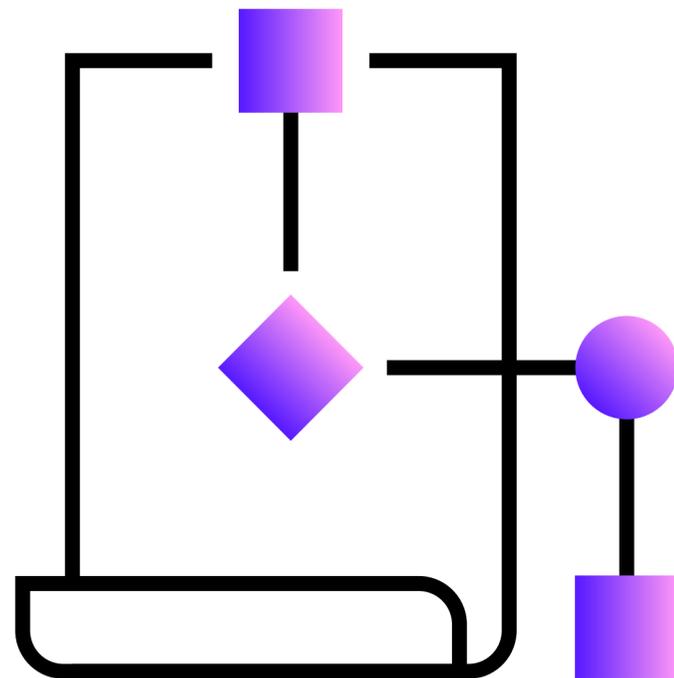
Mithilfe von Content Intelligence können Unternehmen Auftragsinformationen aus unstrukturierten Inhalten (wie gescannten Bildern, Faxen, PDF-Dokumenten und E-Mails) extrahieren und diese in strukturierte Daten umwandeln, die direkt in den RPA-Prozess einfließen können. Content-Intelligence-Plattformen bieten für multinationale Organisationen den zusätzlichen Vorteil, dass sie Inhalte in mehreren Sprachen verstehen und verarbeiten können.

Wieso RPA?

Robotic Process Automation ermöglicht es Organisationen, Aufträge über eine Reihe von Kanälen anzunehmen und die verschiedenen Verarbeitungsaufgaben automatisch auszuführen. RPA-Plattformen können mehrere Aufgaben gleichzeitig erledigen, etwa Vertragspreisregeln anwenden, Bestellungen für Bonitätsprüfungen aufgeben und empfangen, das Inventar prüfen usw. Dadurch können Routineaufträge fast sofort verarbeitet werden. Das Personal hat unterdessen Zeit für Aufträge, die besondere Aufmerksamkeit erfordern (z.B. Preisüberschreibungen).

Anwendungsfall

Record to report – Finanzierungsvereinbarungen



Eine weitere Rechnungslegungsfunktion, die manuelle Prozesse umfasst – und die daraus resultierenden Ineffizienzen und Risiken – ist der monatliche, vierteljährliche und jährliche Finanzabschluss. Diese Routinevorgänge umfassen Dutzende, wenn nicht Hunderte von Einzelaufgaben, die häufig in einer Vielzahl von Tabellenkalkulationen und handgeschriebenen Listen dokumentiert werden ... oder die sich der Buchhalter nur selbst merkt.

Auch wenn der Prozess selbst gut dokumentiert ist, müssen Daten aus einer Vielzahl von Ressourcen abgerufen werden, von Anwendungen über Excel-Tabellenkalkulationen bis hin zu Papierdokumenten. Es ist ein langwieriges und zeitaufwändiges Unterfangen, auf das sich nur wenige Buchhalter freuen ... und das Risiko von Verzögerungen und Fehlern, die zu Strafzahlungen führen, hält viele CFOs nachts wach.

Der Vorteil von Content Intelligence

Ein Großteil der für den Finanzabschluss benötigten Informationen ist in unstrukturierten Inhalten wie PDFs, E-Mails und gescannten Dokumentbildern verborgen.

Eine Content-Intelligence-Lösung kann Finanzdokumente überprüfen, für den Abschlussprozess relevante Daten ermitteln und speichern und strukturierte Daten direkt in die RPA-Prozesse einspeisen, um die Konsolidierung, Analyse und Berichterstellung durchzuführen.

Wieso RPA?

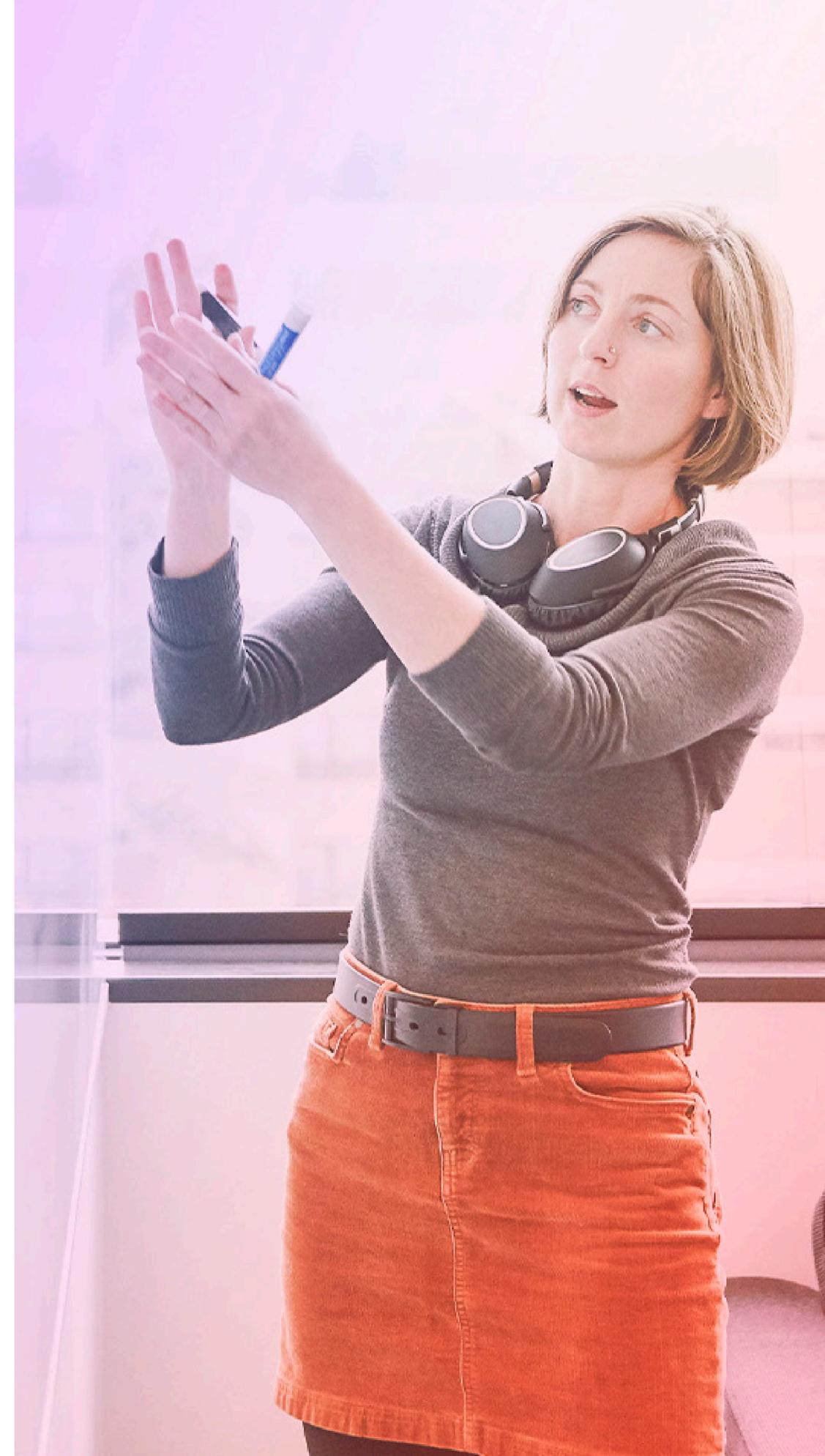
Robotic Process Automation verwendet eine Kombination aus intelligenten Workflows, programmierten Geschäftsregeln, auslösenden Ereignissen und Prozessplanung, um einen Großteil der manuellen Abläufe aus dem Finanzabschlussprozess zu entfernen. Finanzteams können Softwareroboter einsetzen, um:

- Informationen aus dem ganzen Unternehmen zusammenzutragen
- Salden abzugleichen
- Bucheinträge vorzuschlagen und zur Genehmigung weiterzuleiten
- mithilfe von Auslösern voneinander abhängige Aufgaben zu verwalten

Andere Anwendungsfälle

Die gewinnbringende Kombination aus RPA und Content Intelligence kann für eine Vielzahl weiterer Anwendungsfälle im Finanz- und Rechnungswesen angewandt werden, darunter:

- 1 **Bargeldverarbeitungsvorgänge**
- 2 **Berichte über Gehaltsabrechnungen**
- 3 **Gehaltsabrechnungen**
- 4 **Lastschriften/Finanzierungsansprüche**
- 5 **Elektronische Anfragen**
- 6 **Margin-Call-Empfang**



Ein Blick in die Zukunft

Wenn die Arbeitskosten steigen, die Budgets sinken und die behördlichen Verpflichtungen immer umfangreicher werden, können Finanz- und Rechnungslegungsexperten nicht in langsamen, kostspieligen und fehleranfälligen manuellen Prozessen verharren.

Wenn Unternehmen die Content Intelligence-Technologie von ABBYY mit Robotic Process Automation kombinieren, optimieren sie ihre IT-Investitionen, indem die Aufgaben des Verstehens und Verarbeitens von Informationen für eine Vielzahl von Finanzprozessen automatisiert werden. So können sie RPA-Roboter intelligenter machen, eine durchgängige Automatisierung erreichen und die allgemeine Strategie zur digitalen Transformation des Unternehmens unterstützen.



Bereit loszulegen?

Die Technologien und Lösungen für Content Intelligence von ABBYY nutzen die neuesten Technologien für OCR, maschinelles Lernen, natürliche Sprachverarbeitung und Textanalyse, um unstrukturierte Inhalte in strukturierte Daten umzuwandeln, die von jeder RPA-Plattform verwendet werden können.

ABBYY Vantage

Eine Content Intelligence-Plattform der nächsten Generation für Großunternehmen, die benötigte Skills bereitstellt, um Bedeutung aus unstrukturierten Inhalten zu verstehen und zu erzeugen und menschenähnliche kognitive Skills für intelligente Automatisierungsplattformen wie Robotic Process Automation (RPA) zu liefern. Vantage setzt kein technisches Know-how zur Konfiguration und Bereitstellung seiner KI-Funktionalitäten voraus.

ABBYY FlexiCapture

Macht robotergesteuerte Geschäftsprozesse intelligenter, indem Daten aus strukturierten, semistrukturierten und unstrukturierten Inhalten intelligent klassifiziert und extrahiert werden

ABBYY FlexiCapture for Invoices

Eine betriebsbereite Lösung für die automatische Rechnungsdatenerfassung.

ABBYY

Kontaktieren Sie uns, um noch heute loszulegen

© 2021 ABBYY Production LLC. ABBYY, das ABBYY Logo, FlexiCapture und ABBYY Vantage sind entweder eingetragene Marken oder Marken von ABBYY Software Ltd. Alle anderen hier erwähnten Produktnamen, Marken und eingetragenen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. #12621